

>> Die Barrieren in den Köpfen gegenüber behinderten Menschen müssen abgebaut werden. <<
„Lebenshilfe“-Neo-Obmann Anton Henckel-Donnersmarck (S. 14)



ERDENKER

ANITA MÖRTH

be bekennen!

Nach der Aberkennung der Ehrenbürgerschaft Adolf Hitlers im niederösterreichischen Amstetten erging ein Ehrenbrief, den Landeshauptstadt Klagenfurt „Führer“ verliehen soll, für Aufregung. Wunder also, dass sich unge der medialen Aufmerksamkeit auch Legerbauer ihre Gedanken macht und die Kärntner Wochenblätter, zu recherchieren. Richtig soll der heutige Ort als erster Österreicher Hitler Ehrenrechte verliehen haben (S. 4). Schon dass jetzt regierungspolitiker kein Vorwurfchen ist, und doch: einst eine so unrühmliche Rolle eingenommen hat, dem kann die Begegnung mit der Ge... nie schaden!

petra.moerth@woche.at

TO IST WAS?

OPINION: Meinungen, Interviews
Sportagen ab Seite 22

FACTS: Zahlen, Fakten und
Themen ab Seite 38

LEISURE: Ihr Freizeit-Spaß
ab Seite 46

TIPS: Unsere besten Tipps für
Lebensqualität ab Seite 60

CALENDAR: Alle Events, Fotos, Namen
hinter - hier steht's drin! 71

Leitung: Petra Mörth
moerth@woche.at
06 / 84 55 01 642
113
Wolfsberg

WOCHE

STELLUNGSLISTE
5 500

Das Land schnallt



In der Abteilung 17 des Landes für Straßen- und Brückenbau werden laut Volker Bidmon Pläne zur Optimierung des Netzes geschmiedet. LH Gerhard Dörfler (kl. Bild) weist das Gerücht um die Schließung der Straßenmeisterei Lavamünd zurück

DIE LESERBRIEFE DER WOCHE

Die Grenzen zu!

Politiker sollten sich um das Wohl des von ihnen vertretenen Volkes kümmern, aber es ist nicht so. Es geht um die notwendige Wiedereinführung permanenter Grenzkontrollen im Schengenraum. Der „Eiertanz“, den uns die Politiker dazu vorführen, ist an Pünlichkeit und Menschenverachtung nicht zu überbieten. Uns werden Schauermärchen erzählt, wie: der Verlust der Reisefreiheit, tagelange Wartezeiten usw. Dass grenznahe Gebiete von Kriminellen heimgesucht werden, davon reden sie nicht.

HANS PETER JANK
VILLACH

Am „untersten Rand“ angesiedelt

Dass Christian Ragger u.a. als zuständiger Landesrat für die Pflegeheime von DDr. Stephan Wagner einen „Persilschein“ ausstellt, ist nicht verwunderlich, war Ragger doch – glaubt man den Zeitungsberichten – Jagdgast Wagners in Skandinavien. Darüber hinaus hat Wagner auch einem der Gebrüder Scheuch ein Grundstück um die Kleinigkeit von 600.000 Euro abgekauft. Um Wagner sinngemäß zu zitieren, sind alle diese Vorkommnisse am „untersten Rand“ angesiedelt. Weitere Vorkommnisse, welche sich zur Ansiedelung am „untersten Rang“ eignen würden, wären z.B. die Werbearbeitung „Connect“, die „Seebühne Klagenfurt“, die für Wagner neu geplante Umfahrung von Bad St. Leonhard, seine Tätigkeit als „Experte“ für die Kabeg und vieles mehr!

DR. PETER MUSSI
KLAGENFURT

... zu Ortstafeln

Dem Widerstand, der sich gegen die Ortstafellösung breit macht, sollte mit großer Beteiligung an der Ortstafel-Befragung begegnet werden. Die Mehrheit will das Thema vom Tisch haben.

BERNHARD BOLESCH; VELDEN

Ihre Meinung zur Region (maximal 370 Zeichen) an: WOCHE Kärnten, Leserbrief-Redaktion, Völkermarkter Ring 25/1, 9020 Klagenfurt, per SMS an 0900/66 5 699 (Kennwort: Leserbrief), per E-Mail an anita.jhm@woche.at



FRAU DER WOCHE

Die weit über das Tal hinaus bekannte Bäuerin Erika Kaimbacher vulgo Gastl aus St. Georgen feierte in diesen Tagen mit ihrer Familie, Freunde und Bekannten den 50. Geburtstag.



WEITER SO ...

Die Frauenrunde Jaktling des Kärntner Bildungswerkes feierte 30. Geburtstag.

SO NICHT ...

Ein Wolfsberger Geschäft wurde durch Diebstahl um 50.000 Euro geschädigt.

AUS DER REDAKTION

Am Prüfstand

Die WOCHE scheut keine Konfrontation. Schon gar nicht, wenn's darum geht, den Bürgern die Chance zu bieten, ihre Politiker unmittelbar und live im Vergleich zu erleben. Seit vielen Jahren stellen wir vor Wahlen die Politiker auf den Prüfstand. Und auch danach bleiben wir dran – 2011 etwa mit den „Kärntner Stadtgesprächen“. Am Donnerstag bauen wir in Wolfsberg einen „Bürgermeister-Prüfstand“ auf – 19.30 im KUSS.

LEKH PUKL

FRIEDRICH PINTERITSCH

Da Färbputztrupp-Klinikum wischt kräftig um. Wärs zerscht de rosa Brülln, lafts jetzt näch blaun Wülln. De Art is ziemlich grian, wias das Personal varliern. Auf Manegold und Konsortn könntn a ändre Zeitn wärtn.

den Gürtel enger!

Droht der Straßenmeisterei Lavamünd bald das Aus? Landeshauptmann Gerhard Dörfler sagt: „Das ist null Thema!“

PETRA MÖRTH

WOLFSBERG, LAVAMÜND. In gut informierten Kreisen kursieren Gerüchte, wonach die Abteilung 17 des Landes Kärnten, zuständig für Straßen- und Brückenbau, Einsparungen bei den Straßenmeistereien plant.

Diesen „Geheimplänen“ zufolge könnte die Straßenmeisterei Lavamünd, die rund 25 Mitarbeiter beschäftigt, auf der Abschlusliste stehen. Die Kärntner WOCHE konfrontierte den Leiter der Abteilung 17, Volker Bidmon, mit den Gerüchten. „Das ist ein kompletter Blödsinn“, zeigt sich Bidmon in einer ersten Reaktion überrascht. Nichtsdestotrotz bestätigt er,

dass Diskussionen über die Optimierung der einzelnen Standorte und des gesamten Netzes in Gang seien.

Zwei Schließungen bereits fix

„Zum jetzigen Zeitpunkt steht fest, dass im Bereich der Straßenbauämter Klagenfurt und Villach jeweils eine Straßenmeisterei aufgelassen wird“, erklärt Bidmon. Das Ziel sei eine Qualitätsverbesserung im Netz, speziell im Bereich des Winterdienstes gebe es Handlungsbedarf. „Die Straßenmeistereien Wörthersee und Villach-Stadt werden aufgelassen und die Mitarbeiter werden auf andere aufgeteilt. Niemand muss um seinen Arbeitsplatz zittern“, sagt der Landesbeamte.

Dass es in späterer Folge auch zu einer Schließung im Gebiet des Straßenbauamtes Wolfsberg kommen könnte, will Bidmon weder bestätigen noch ausschließen. „Die Diskussio-

nen laufen noch“, lässt Bidmon knapp wissen. Um einiges deutlicher wird Straßenbaureferent Landeshauptmann Gerhard Dörfler (FPK), der Schließungen von Straßenmeistereien im ländlichen Raum gegenüber der Kärntner WOCHE dezidiert ausschließt. „Die Schließung der Straßenmeistereien Lavamünd und Bad Eisenkappel stehen außer Frage, sie sind null Thema“, spricht der Kärntner Landeshauptmann Klartext.

Ein umfangreiches Straßennetz

Das Land Kärnten verfügt über 2.700 Kilometer Landes- und Bundesstraßen, der Abteilung 17 unterstehen vier Straßenbauämter als regionale Leitstellen. Beim Straßenbauamt Wolfsberg, dem die Straßenmeistereien Wolfsberg, Lavamünd, Völkermarkt und Bad Eisenkappel unterstellt sind, arbeiten laut Bidmon „zwischen 120 und 130 Mitarbeiter“.

Alkoholisierter Autolenker stürzte ab

ST. ANDRÄ. Ein 64-jähriger Pensionist kam mit seinem Pkw auf der Gemmersdorfer Landesstraße (L 140) in St. Andrä ins Schleudern und stürzte

über eine Böschung in den Straßengraben. Der alkoholisierte Lenker wurde schwer verletzt und wurde ins Krankenhaus Wolfsberg gebracht.

Erstes Album

ST. STEFAN. Das Männerquintett Lavanttal Vokal stellte seine erste CD „Wie so a Jahrle ...“ im Haus der Musik im Lavanttal vor.

Neu!
Mit ALU COMFORT Beschichtung

Leeb
BALKONE • ZÄUNE

Balkone und Zäune aus Holz und Alu

0800 2020 13
www.leeb.at
office@leeb.at

GRUBER®
reisen statt verreisen.

Klagenfurt, Villach, Spittal, Eisenstadt, Graz, Innsbruck
Tel. 0463/39 55 00 oder 04243/35 440 oder 04212/28 200

KÖLN FLUG AB KLAGENFURT
19.05. - 13. Juni
389,-
jeden Freitag
19.06. - 31.07.

ISCHIA
Baden bei Whirls, Spätmahlzeit + 10,-
3x 1020 Sp. / 1020 P. / 1020 N. (2+1) = 1080,-

INSEL KRK (MALINSKA)
Baden bei Whirls, Spätmahlzeit + 10,-
22.05. - 26. Juni
279,-

HIT-REISE INSEL RAB
Baden bei Whirls, Spätmahlzeit + 10,-
20.05. - 24. Juni
189,-

„ZWEIHEIMLICHE“ MORBISCH
Baden bei Whirls, Spätmahlzeit + 10,-
13.-14. August
176,-

Gerne buchen wir für Sie auch Ihren SOMMERURLAUB!

PASSAU - ALTÖTTING	Fahrt, 1 x HP in Passau, Stadtführung	02.-03.07. € 120,-
SCHWEIZ - MATTERHORN - GLACIEREXPRESS	Fahrt, 5 x HP, Bahnfahrt Zermatt, Glacierexpress	28.-29.07. € 735,-
WIEN - BRATISLAVA - SCHIFFFAHRT	Fahrt, 1 x HP, Schiffsahrt Tisza City Liner, Dampfschiff	23.-24.07. € 229,-
RUMANIEN - WOLDAU KLÖSTER	Fahrt, 5 x HP, durchgehend Reiseleitung, div. Eintritte	09.-14.08. € 575,-
INSEL MAINAU - BAYRISCHE KÖNIGSSCHLÖSSER	Fahrt, 3 x HP im Hotel zum Wohnen in Reutte	25.-28.08. € 349,-
SCHLOSS ALBECK - THEATERDINNERFAHRTEN	Fahrt, Abendessen, Eintritt diverse Termine Juli/August	€ 37,-
MUSICAL „SISTER ACT“ IN WIEN	Fahrt, Musikalkarte Kategorie B	15.10. oder 25.11. € 143,-
JAHRESPROGRAMM 2011 bitte anfordern!		
LAVANTTALER REISEN	9400 Wolfsberg - Tel. 04352-2925	
	www.lavanttaler.net • E-mail: reisebuero@lavanttaler.net	